

Kurzbezeichnung des Verfahrens Rahmenvereinbarung - Lieferung von Reinigungs-, Hygienemitteln u.-artikeln: - Unterhalts- u. Grundreinigung, - Schulküchen- u. Lebensmittelzubereitungsbereich, sowie Lieferung von Hygienepapier	Vergabe-Nr. 2026-0713-23
--	-----------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324 EU
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Auftragsbezogenes Konzept zum Kundenservice und zur Nachhaltigkeit / Umweltverträglichkeit (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte füllen Sie den zur Verfügung gestellten Vordruck aus.

Siehe auch Leistungsverzeichnis und die dort beschriebenen Wertungskriterien.

- Datenblätter der Reinigungskemie und Hygienepapiere (zum Konzept) - Bitte mit der Nummer aus dem LV kennzeichnen (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Siehe: Leistungsverzeichnis!

Wichtig: Zur Überprüfung der Angaben (Fragen 5. und 6.) zur Reinigungskemie und zum Hygienepapier müssen die Sicherheitsdatenblätter, technische Datenblätter und Nachweis des EU-Umweltzeichens der Produkte mitgeliefert werden.

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Berufsregister (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachzuweisen: Eintragung im Berufs- und Handelsregister (o. ä., wie z. B. Partnerschafts-, Vereinsregister), soweit vorhanden ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei).
Bieter, deren Angebote/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Berufs- und Handelsregistereintrag, Handwerksrolleneintrag) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Berufshaftpflichtversicherung (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachzuweisen: Bestand einer Haftpflichtversicherung (Betriebshaftpflicht und/oder Berufshaftpflicht). ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei).
Bieter, deren Angebote/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Versicherungsnachweis einschließlich Angabe der versicherten Risiken und Deckungssumme) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen.
- Firmenprofil /Umsatzzahlen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte den zur Verfügung gestellten Vordruck ausfüllen.
- Insolvenzverfahren, Liquidation (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachzuweisen: Es liegt keine Insolvenz, keine Liquidation vor. ("Eigenerklärung ..." liegt bei).
- Steuern, Abgaben, Beiträge (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachzuweisen: Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ist erfüllt.

Bieter, deren Angebote/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit mein Betrieb Beitragspflichtig ist), sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt)) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen. ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen der letzten drei Geschäftsjahre, , soweit vorhanden, über vergleichbare Lieferleistungen, die Gegenstand der Vergabe sind. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anzugeben: Referenzliste von wesentlichen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

Bitte füllen Sie das beigegefügte Formular aus.

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Musterbestellung (auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegen): Die Vergabestelle behält sich vor, vor Auftragsvergabe von den Produkten Muster zur Prüfung anzufordern. Bieter, deren Angebote sich auf Grund der formalen und preislichen Prüfung an aussichtsreicher Position befinden, werden dazu aufgefordert, innerhalb einer Woche kostenlos Muster anzuliefern. Die Anlieferung hat erst nach Aufforderung zu den im Aufforderungsschreiben genannten Bedingungen zu erfolgen. Falls dies vom Bieter nicht realisiert werden kann, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Die Kosten der Bemusterung trägt der Bieter. Zur Bemusterung sind die Produkte vorzulegen, die bei einem Zuschlag auch tatsächlich geliefert werden würden. Ähnliche Muster, die sich in einzelnen Eigenschaften unterscheiden, können nicht gewertet werden. Die Bemusterung wird durch eine unabhängige Bemusterungskommission durchgeführt, der 5 Mitarbeiter der Stadt Münster angehören. Grundlage der Bemusterung sind folgende Bewertungskriterien: Gebrauchsnutzen/Funktionalität, Verarbeitung, Wirksamkeit, Haltbarkeit, Ergonomie. Bei den Hygienepapieren wird vor allem die Reißfestigkeit (trocken, nass), Hautgefühl / Haptik / Geruch und Saugfähigkeit getestet und bewertet. Der Auftragnehmer hat die gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen zu berücksichtigen: allgemeine gesetzliche Vorschriften sowie spezifische Bestimmungen, insbesondere die Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV), Reach-Verordnung Nr. 1907/2006, die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), Verordnung (EG) Nr. 2026/405 (Detergenzien), Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt-GGVSEB- immer in der aktuellen Fassung.